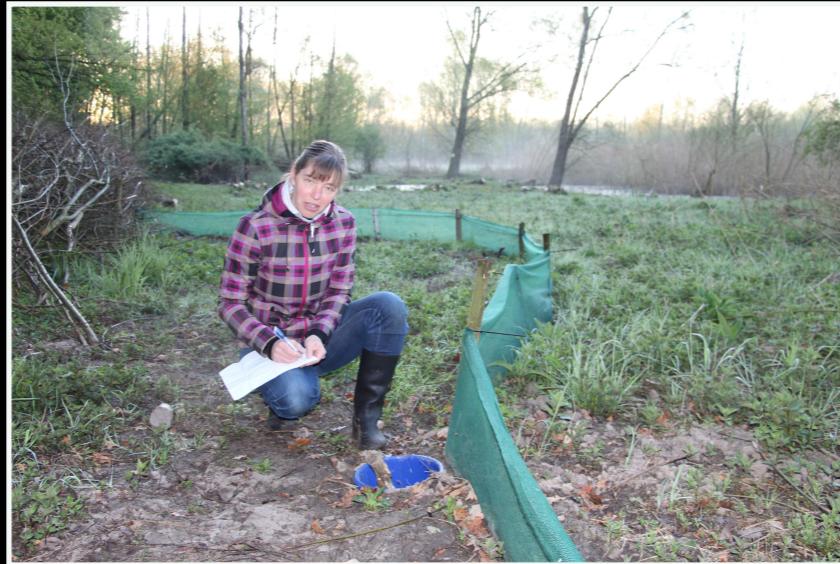




**VORKOMMEN UND SCHUTZ DER
KNOBLAUCHKRÖTE IN DER LIPPEAUE
IM KREIS SOEST**

Eine Präsentation von Peter Rinsche

EHRENAMTLICHE MITARBEIT IN DEN LETZTEN BEIDEN JAHREN 2015 UND 2016



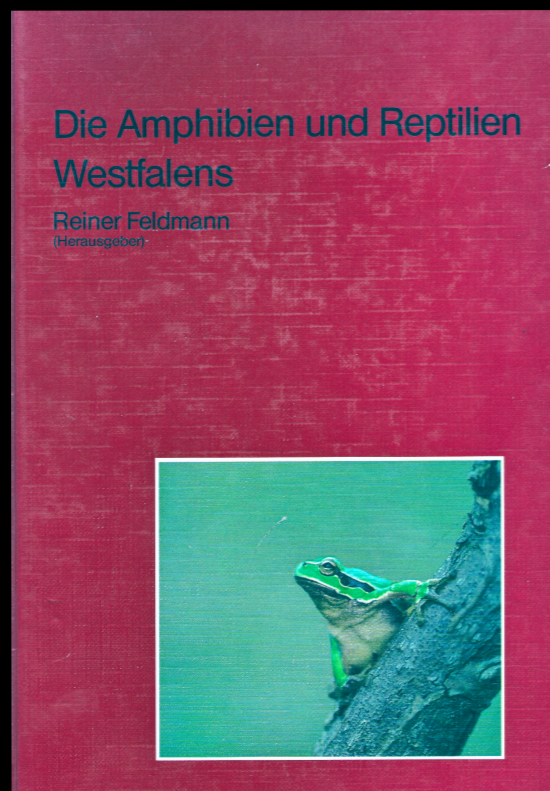
- Thomas Auer
- Jürgen Behmer
- Lara-Marie Borggräfe
- Dagmar Fromme
- Birgit Göckede
- Luise Hauswirth
- Anke Langenbach
- Roland Loerbroks
- Sabine Reichel
- Pia-Luise Ridder
- Mattis Rinsche
- Peter Rinsche

GIBT ES EIGENTLICH NOCH KNOBLAUCHKRÖTEN IM KREIS SOEST?

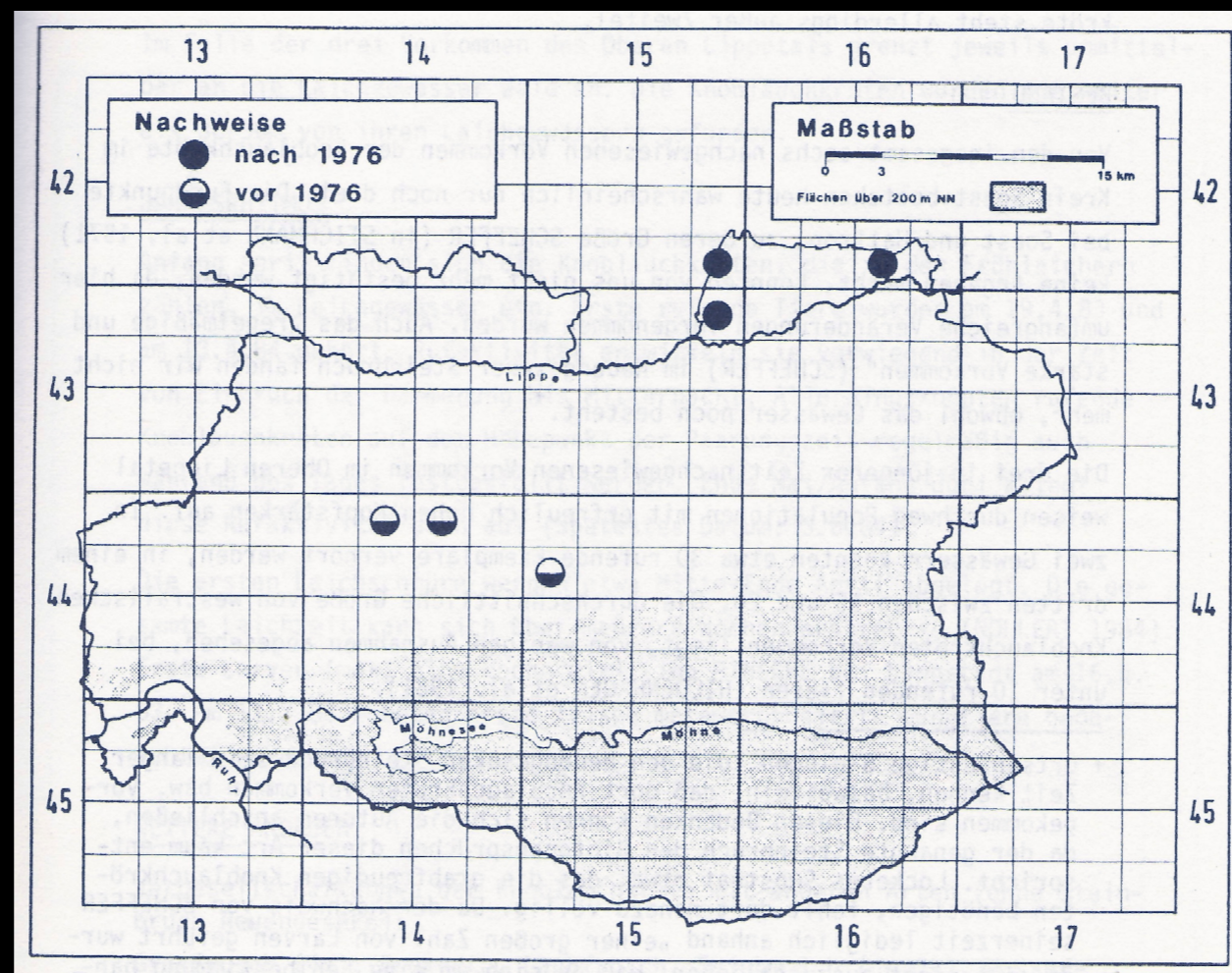


Kontrolle ehemaliger Fundorte (ab 2011)

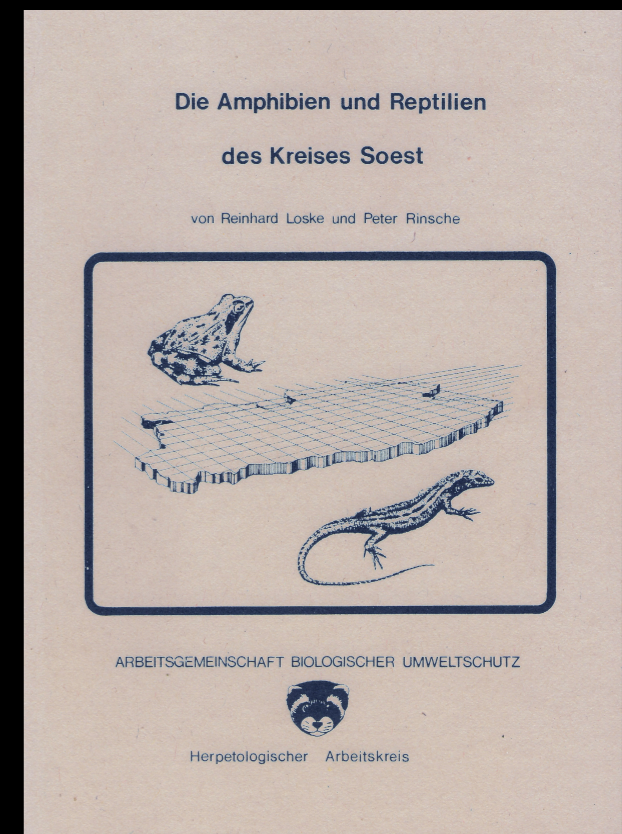
KONTROLLE ALTER FUNDORTE



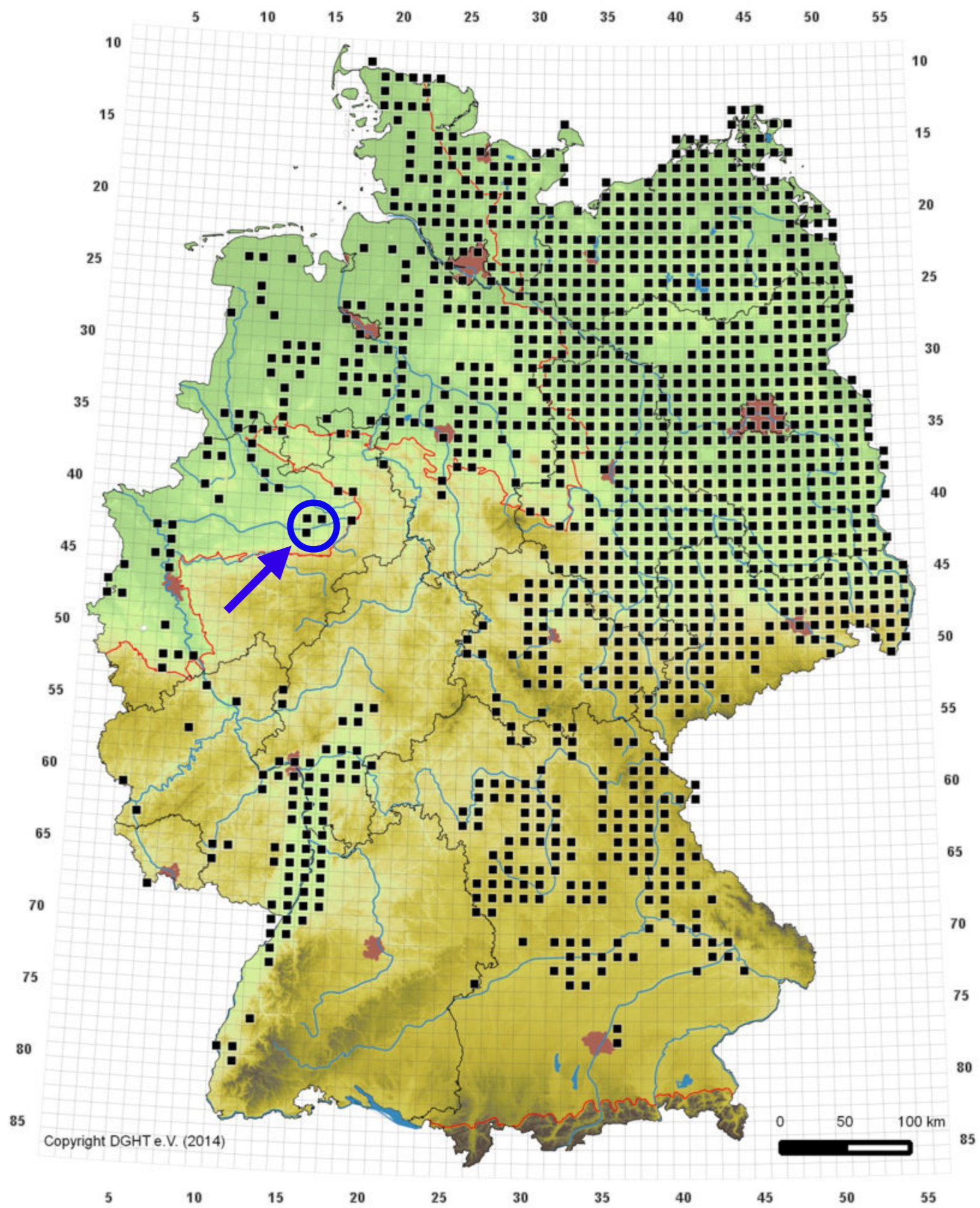
veröffentlicht 1981
MTB - 4tel

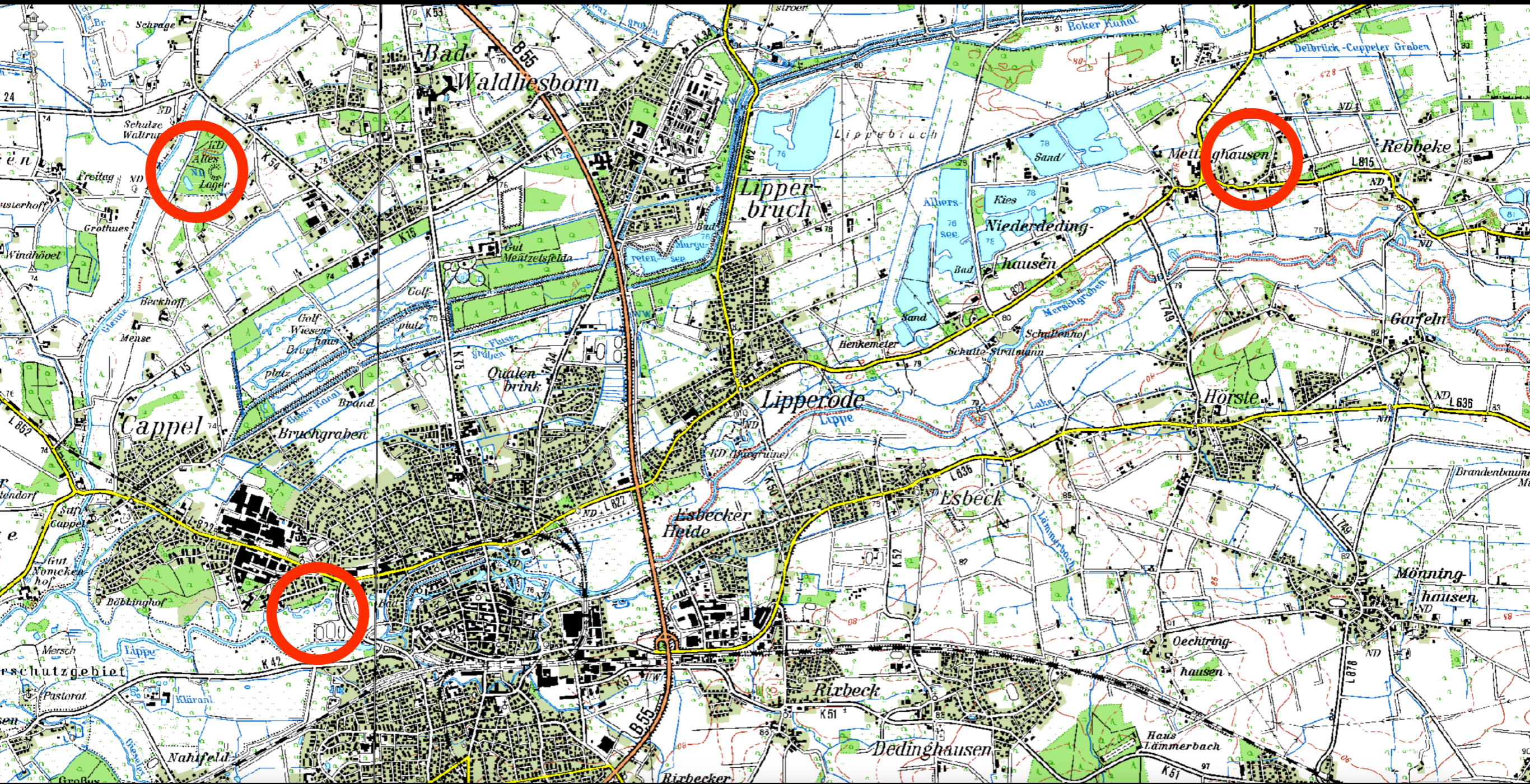


Stand 1985



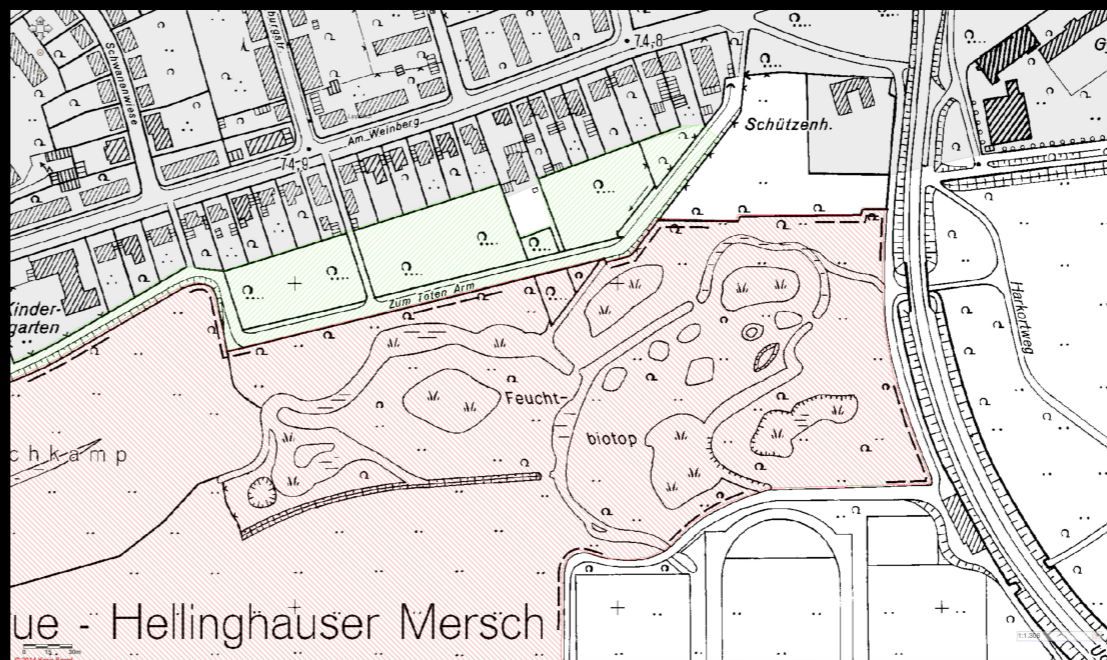
veröffentlicht 1985
MTB -16tel





BEKANNTE VORKOMMEN 1985:

- METTINGHAUSEN
- BRANDSCHERENTEICH
- ROTHE BEKE



Rothe Beke wird betreut durch
das Grünflächenamt der Stadt Lippstadt

ROTHER BEKE

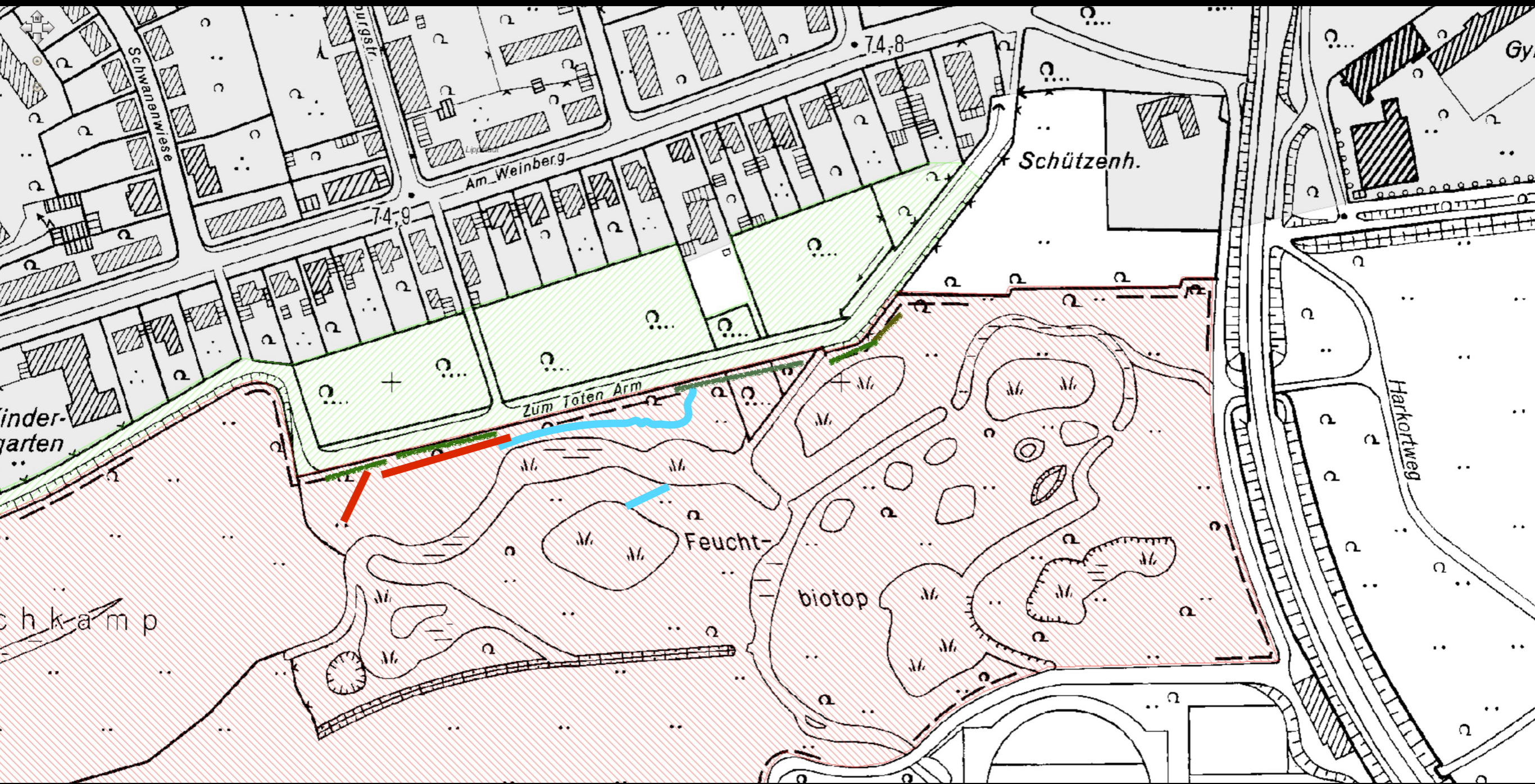


Frühjahr 2016

CHRONOLOGIE ROTHE BEKE

- 2012 nach 8-maliger Kontrolle 2 rufende Tiere (Rothe Beke)
- 2013 Kaulquappen im Graben
- 2014 Kontrolle mit Unterwassermikrofon - ohne Erfolg
- 2015 Zaunaktion vom 4.3. bis 20.4.2015
- 2016 Zaunaktion vom 19.3. bis 28.4.2016

seit 2013 werden größere Flächen vom Baumwuchs befreit



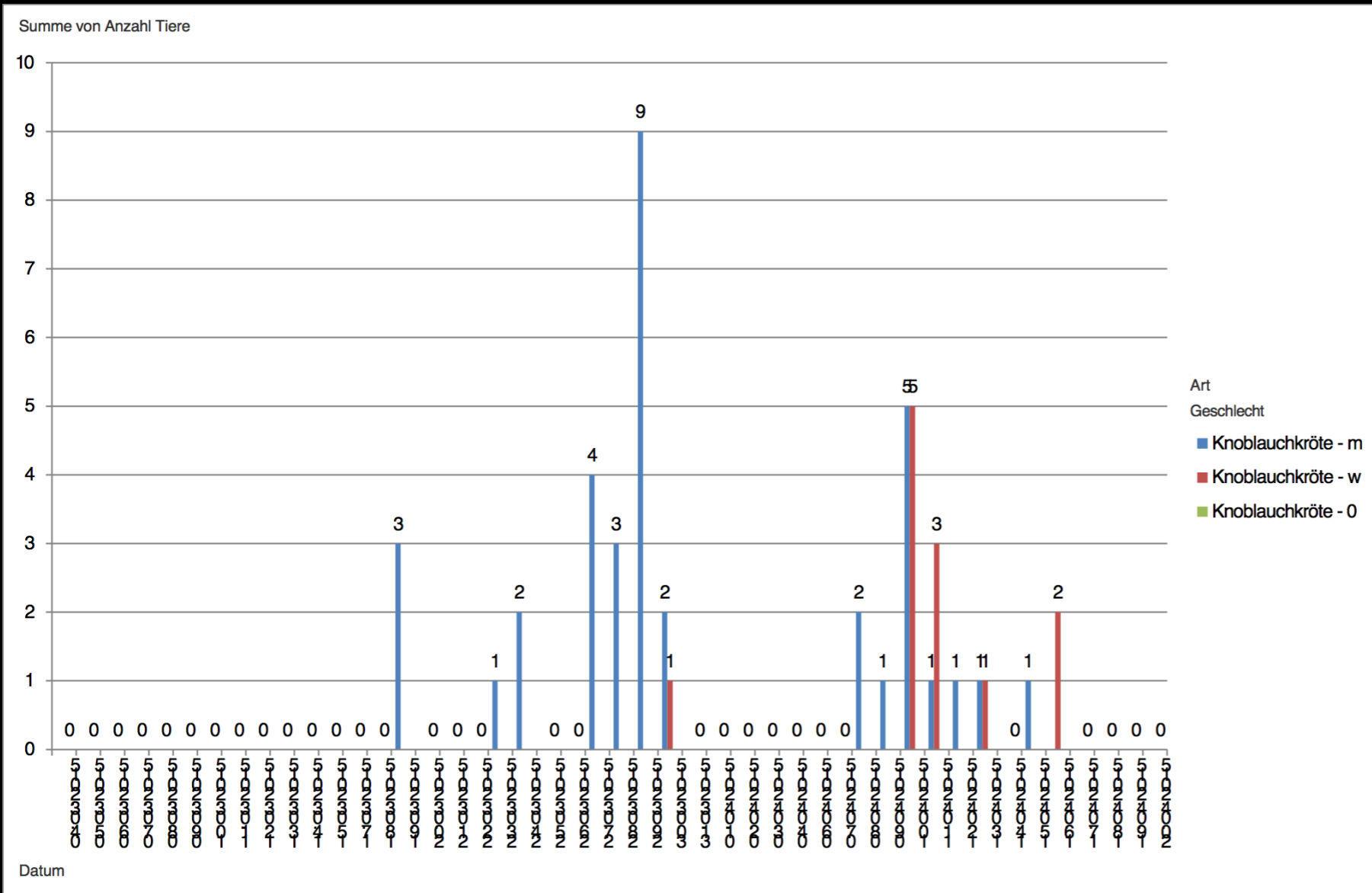
— Zaun 2015
— Zaun 2016

--- Wall Abfallholz

ZAUNAKTION 2015



48 Knoblauchkröten
36 Männchen
12 Weibchen



10 Tiere nach Ennigerloh



ZAUNAKTION 2016

- insgesamt wurden 14 Tiere gefangen
- 11 Tiere wurden nach Ennigerloh gebracht
- 5 Weibchen haben abgelaicht
- insgesamt konnten ca. 2300 Kaulquappen in mehreren Etappen zurückgesetzt bzw. in direkt benachbarte Gewässer im Gebiet ausgebracht werden.

ZUNÄCHST WOHL BEHÜTET...

...DOCH DANN BEGINNT DER ERNST DES LEBENS



WIE KÖNNTE DER KNOBLAUCHKRÖTE IM RAUM LIPPSTADT WEITER GEHOLFEN WERDEN ?

- an der Rothen Beke:
 - Beschattungssituation verbessern
 - Beweidung durch Schafe
 - stark verlandeten Graben stellenweise aufweiten und vertiefen
 - Weidenwuchs im Graben entfernen
- Verbesserung der Kleingewässersituation westlich der Rothen Beke mit Augenmerk auf die Terrassenkanten (Neuanlage, Vertiefen/Vergrößern bestehender Kleingewässer, Beschattung verringern)
- Aussetzaktionen in optimierte Gebiete
- Nachsuche nördlich von Lippstadt (e-DNA, Horchboxen, Unterwassermikrofon)





51°N8°E COLLECTIVE



EINE CHANCE FÜR DIE KNOBLAUCHKRÖTE

MAßNAHMEN DES IP-LIFE ATLANTISCHE SANDLANDSCHAFTEN ENTLANG DER LIPPE

EIN FILM VON PETER RINSCHKE



Atlantische
Sandlandschaften
Integriertes LIFE-Projekt

Bezirksregierung
Münster



Landesamt für Natur,
Umwelt und Verbraucherschutz
Nordrhein-Westfalen



GEFÖRDERT DURCH



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen

